



Gartenverein Illerkirchberg

Der Gartenverein Illerkirchberg veranstaltet einen
Wettbewerb

„Naturnaher Garten in Illerkirchberg“

Teilnehmen können alle, die einen Hausgarten (Haus mit Fläche drum herum) naturnah bewirtschaften oder damit begonnen haben und damit eine oder mehrere Kriterien von „Das zählt!“ erfüllen.

Die Bewertungsjury orientiert sich an:

-Entscheidend für die Bewertung ihres Gartens ist der Gesamteindruck und eines oder mehrerer folgender Kriterien von

„Das zählt“

- Vielfalt heimischer (Wild)Pflanzenarten.

Unsere Tierwelt hat sich an heimische Wildpflanzen angepasst. Diese bieten Nahrung und Deckung. Weniger geeignet sind z.B. Rhododendron, Thuja, Kirschlorbeer und Bambus. Vor allem eine Wildblumenwiese ist ungleich lebendiger als ein monotoner Rasen.



Gartenverein Illerkirchberg

- Heimische Gehölze.

Schlehe und Holunder, Hasel und weitere heimische Sträucher bieten Vögeln Verstecke, Nistplätze und Nahrung

- Nistplätze und Quartiere.

Baumhöhlen oder Nistkästen, Insektenhotels oder Fledermauskasten. Tiere brauchen Rückzugsorte für sich und ihren Nachwuchs.

- Struktureichtum. Holz-u. Laubhaufen, Trockenmauern und Steinriegel bieten Unterschlupf für Igel, Kröten und Eidechsen. Vielfältige natürliche Strukturen sollten in keinem Garten fehlen.

- Wasser.

Auch im kleinsten Teich tummelt sich Leben. Selbst ein kleines Vogel Bad dient als Trinkquelle und bietet Gelegenheit zur Gefiederpflege und Abkühlung.

- Komposthaufen.

Im Komposthaufen schließt sich der Kreislauf des Lebens. Abgestorbene Pflanzenteile werden zu Humus, der auf den Beeten ausgebracht neues Leben ermöglicht. Zudem finden hier Würmer, Spinnen und andere Kerbtiere wertvollen Lebensraum.



Gartenverein Illerkirchberg

- Durchlässig statt versiegeln.

Wer Wege und Plätze nicht asphaltiert oder mit Platten belegt, sorgt für intakte Böden und stellt sicher, dass das Regenwasser langsam versickert, statt schnell abzufließen.

- Sicherheit der Gartenbewohner.

Im Naturgarten werden Tierfallen entschärft, damit Vögel nicht an Glasflächen verenden, Kröten nicht in Lichtschächte stürzen und Lampen nicht zu Insektenfallen werden.

- Grün am Haus.

Begrünte Fassaden und Dächer bieten Lebensraum für zahlreiche Tiere und verbessern das Mikroklima – vor allem in heißen Sommern.

- Licht aus.

Fledermäuse, Insekten und andere nachtaktive Tiere brauchen die Dunkelheit. Verzichten Sie auf unnötige Beleuchtung.



Gartenverein Illerkirchberg

Bewerbung bitte per E-Mail an:

„Naturgarten@Gartenverein-Illerkirchberg.de

oder unter Telefon 07346/8890 bis 31.Juli 2026

unter Angabe von Namen, Adresse und Telefonnummer.

Gerne auch mit Fotos ihres Gartens.

Die Bewertung der angemeldeten Gärten erfolgt ab Mitte September (12.9).

Die Gewinner werden telefonisch benachrichtigt.

Die Preisübergabe findet im Rahmen der Jahres-Hauptversammlung des Gartenvereins 2027 statt.

1. Preis 150.-

2. Preis 75.-

3. Preis 1 Jahres-Abo der Gartenzeitung „Kraut&Rüben“

Der Gartenverein Illerkirchberg freut sich auf Ihre Teilnahme!